

Kunst in unserer Region:

Zwölf Maler stellen aus

Bodensee Kunstkalender 1988 und Ausstellung
«Künstler aus dem Bodenseeraum»

Am 6. März wurde in der bekannten Galerie Neufeld in Lustenau (Schillerstrasse 7) Galerie, die dem Neufeld-Kunst-Verlag angegliedert ist – einem zahlreichen Publikum der Bodensee-Kunstkalender für das Jahr 1988 vorgestellt. Parallel hierzu wurde die Ausstellung «Künstler aus dem Bodenseeraum» eröffnet, die bis zum 20. März dauern wird.

Ausgestellt sind Werke von zwölf Malern aus dem Dreiländereck, welches durch die Beteiligung des Liechtensteiners Martin Frommelt zu einem Vierländereck erweitert wurde. Die Ausstellung gibt über mehrere Werke eines jeden Künstlers Einblick in die jeweilige Schaffensweise.

Neben dem St.Galler Theo Glinz (1890–1962), dem frühesten Vertreter, umfasst der Kalender Werke dreier lebender Künstler-Generationen, vorherrschend ist die figurative Malerei, die sich vor allem über landschaftliche Motivgruppen ausdrückt, in unterschiedlichen Techniken: Gouache, Öl, Aquarell, Wachskreide. Dazu gehören die Werke von Sigurd Lange, Ingeborg Osswald-Lüttin, Oskar Julius Weiss (D); René Gilsli, Theo Glinz und Willi Koch (CH); Hans Sturn (A). Klassische Malerei mit surrealen Aspekten sind von Horst Loewel (D) und Helmut Fetz (A) zu sehen.

Unter die Vertreter der abstrahierenden oder abstrakten Maler gehören Gerold Hirn, Bludenz, mit seiner teils gestischen Sprachweise und die ausgewogenen, subtilen Kompositionen vom Hohenemser Maler Dietmar Fend; Martin Frommelt, Schaan, ist mit drei Landschafts-Kompositionen in Acryl aus jüngster Zeit vertreten, die mit expressiv-kompositorischen Bildkräften zu einem eindrücklichen Bindeglied zwischen Landschaft und freiem Bilddenken werden und Lichtphänomene und Tektonik der Bergwelt verarbeiten. Aus einer früheren Schaffenszeit zeigt Martin Frommelt das Aquarell «Bergtannen» 1979, das mit seinem kalligraphischen Duktus von langjähriger Auseinandersetzung mit der Motivwelt des Baumes zeugt.

Grundsätzlich sind die Werke, die im Kalender reproduziert sind, auch ausgestellt. Eine Ausnahme bildet der Monat Juli, mit dem Glasfenster von Martin Frommelt aus der Sakristei der Pfarrkirche Schaan.

Die Reproduktionen sind grossformatig und von hoher durchtechnischer Qualität (Preis 34 Franken). Das Motto: «Werke von Künstlern aus dem Bodenseeraum. Der Bodensee-Kunstkalender soll dazu beitragen, das Schaffen bedeutender Künstler des Bodenseeraumes überregional vorzustellen. Für Kunstliebhaber ist dieser Kalender seit Jahren zum begehrten Sammelobjekt geworden.»

(ek)



Eines der ausgestellten Bilder von Martin Frommelt (Schaan) in der Galerie Neufeld in Lausanne: Berg im Morgenlicht in Acryl.

Liechtensteiner Volksblatt

18.3.87